

2. QUEBECER KINOTAG

BLICHE VON QUÉBEC AUF HAITI

2^e Soirée de cinéma québécois

Regards sur Haïti depuis le Québec



AM 13. JULI AB 17:00 UHR



Kinos im Andreasstadel

Andreasstraße 28, Regensburg

JULI
13
2023

Die quebec-haitianische Gemeinschaft ist eine der aktivsten und am schnellsten wachsenden ethnokulturellen Gruppen Québecs. Der 2. Quebecer Kinotag widmet sich drei ganz unterschiedlichen, spannenden Filmen von kanadischen Kreativen mit haitianischen Wurzeln. Alle Filme werden im Original mit englischen Untertiteln gezeigt.



Unterstützt mit Mitteln der
Deutsch-Französischen Hochschule



Ausgerichtet vom Institut für Romanistik der Universität Regensburg



Universität Regensburg

Universität Regensburg /
Institut für Romanistik

2. QUEBECER KINOTAG

DIE FILME IM ÜBERBLICK



17:00 Uhr: *Au nom de la mère et du fils*

In diesem Film geht es um die Suche nach einem Gefühl von Heimat und Zugehörigkeit. Der Dokumentarfilm handelt von zwei jungen Männern mit haitianischen Wurzeln, deren Eltern ihre gesamte Existenz während der Zeit der Duvalier-Diktatur hinter sich gelassen haben, um ihren Kindern in Kanada ein besseres Leben bieten zu können. Doch hier fangen sie bei null an.

Kanada 2005, 52 min, OmeU, R: Maryse Legagneur

18:30 Uhr: *Apatrides*

Das Gefühl von Heimatlosigkeit zeichnet nicht nur die nach Kanada geflüchteten Haitianer*innen aus. Insbesondere im Nachbarland Haitis, der Dominikanischen Republik, erleben haitianische Migrant*innen und deren Nachkommen Alltagsdiskriminierung, aber auch vom Staat gedeckte strukturelle Menschenrechtsverletzungen. Doch eine junge Anwältin kämpft für sie.

Kanada, USA, Dominikanische Republik 2020, 95 min, OmeU, R: Michèle Stephenson



20:45 Uhr: *Cette maison*

Die fiktionalisierte Biographie erzählt zwei Geschichten: eine von Heimatlosigkeit und Migration und eine von einer Mutter, die den Verlust ihrer erhängten Tochter verkraften muss, deren Tod lange für einen Suizid gehalten wird. Jedoch stellt sich bei einer Autopsie eine Gewalteinwirkung von außen heraus und der ungelöste Fall wird kriminalistisch untersucht.

Kanada 2022, 75 min, OmeU, R: Miryam Charles

